

# Pressemitteilung Nr. 14



## STI Group tritt wieder in den FFI ein

Frankfurt am Main, 03. November 2021

Der Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. (FFI) freut sich über den Wiedereintritt der STI Group in den Verband.

### **STI GROUP**

Die STI Group, ein 1879 gegründetes Familienunternehmen mit einem Jahresumsatz von rund 300 Millionen Euro, gilt als Pionier der Verpackungsindustrie und beschäftigt aktuell mehr als 2.000 Mitarbeiter an sieben Produktionsstandorten in Deutschland, Ungarn, Tschechien und Großbritannien. Der Mittelständler aus Lauterbach steht für maßgeschneiderte Verpackungslösungen und POS-Konzepte und zählt zu den europäischen Marktführern in diesem Segment. Dabei steht die STI Group wie kein anderes Unternehmen für innovative, nachhaltige und kreative Produkte und Dienstleistungen, die Märkte bewegen und die Unternehmensgruppe zum starken Partner starker Marken machen.

Nach dem Verbandsaustritt 2018 tritt das FFI Gründungsmitglied zum 01. Januar 2022 wieder in den Verband ein.

Jakob Rinninger, Geschäftsführer der STI Group, begründet den Wiedereintritt so: „Die Verbandsarbeit des FFI steht für wertvollen Austausch und wir werden uns in Zukunft bei der Gestaltung von Rahmenbedingungen unserer Branche stärker einbringen. Besonders die Faltschachtel profitiert von der aktuellen Entwicklung zu immer nachhaltigeren Verpackungslösungen und wir wollen aktiv daran

# Pressemitteilung Nr. 14



mitarbeiten, diese Entwicklung weiter voranzutreiben.“ Die Wiederaufnahme erfolgte postwendend per einstimmigen Beschluß von Vorstand und Beirat des FFI.

„Wir freuen uns sehr, die STI Group wieder in unserem Mitgliederkreis willkommen zu heißen. Wir sind überzeugt, dass der Austausch auf Verbandsebene für alle Seiten von großem Mehrwert ist“, kommentiert Christian Schiffers, Geschäftsführer des FFI.

## **Über den Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. (FFI)**

Der FFI – Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. vertritt seit 1948 die Interessen von rund 60 Unternehmen mit über 80 Produktionsstandorten dieses Industriezweigs, der jährlich ca. 990.000 Tonnen Faltschachteln produziert, was einem Produktionswert von rund 1,95 Mrd. Euro entspricht. Die FFI-Mitglieder repräsentieren dabei rund zwei Drittel des Branchenumsatzes. Die Faltschachtelbranche beschäftigt ca. 9.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vielfältigen Berufsbildern. Branchenspezifische Berufe wie Verpackungeningenieur, Drucker, Packmitteltechnologe, Verpackungsentwickler oder Mediengestalter gehören ebenso dazu wie kaufmännische, technische und logistische Berufe. Traditionell zeigt sich die Industrie mit derzeit rund 700 Auszubildenden zukunftsorientiert und verantwortungsbewusst. Der FFI unterstützt seine Mitglieder mit vielfältigen Produkten sowie Dienstleistungen und trägt so nachhaltig zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bei. Das Gremien- und Informationsangebot des FFI ist einmalig in Europa. Er sorgt systematisch für Know-how-Transfer und Kompetenzsteigerung durch Informationsveranstaltungen und Fortbildungsseminare, aber auch mit Leitfäden, Richtlinien, Mustern und Checklisten.

# Pressemitteilung Nr. 14



---

## **Anhang**

Bild 1: STI Werk Lauterbach

Bild 2: Jakob Rinninger, Geschäftsführer der STI Group

## **Ihr Ansprechpartner**

Christian Schiffers (Geschäftsführer)

Telefon: +49 (0)69 89 01 2 – 101

Fax: +49 (0)69 89 01 2 – 222

Mobil: +49 (0)163 639 59 90

E-Mail: [christian.schiffers@ffi.de](mailto:christian.schiffers@ffi.de)

[www.ffi.de](http://www.ffi.de)

[www.inspiration-verpackung.de](http://www.inspiration-verpackung.de)